

Republik Aserbaidschan
Erkenntnismittelliste (Stand: 5. März 2019)

Es werden die nachfolgenden Erkenntnisse in das Verfahren eingeführt. Die Dokumente können auf der Geschäftsstelle der 35. Kammer (Zimmer 1310, Tel. 9014 - 8350) während der Geschäftszeiten eingesehen werden. Um telefonische Voranmeldung wird gebeten. Die Stichwortangaben betreffen die Hauptthemen und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Einführung weiterer Auskünfte und Stellungnahmen in das Verfahren bleibt vorbehalten. Die Erkenntnisse sind wie folgt gegliedert:

Allgemeine Informationen

Lageberichte des Auswärtigen Amtes:

vom 22.02.2019
vom 18.06.2018
vom 22.03.2017
vom 06.04.2016
vom 29.02.2015
vom 14.02.2014
vom 12.03.2013
vom 13.10.2011
vom 16.12.2010
vom 28.09.2009
vom 17.06.2008
vom 07.05.2007
vom 23.03.2006
vom 29.08.2005
vom 28.01.2005
vom 11.06.2004
vom 09.01.2003
vom 29.01.2002

Auskünfte des Auswärtigen Amtes:

vom 22.01.2019 an das BAMF (Mitgliedschaft in der Partei Müsavat, parteipolitische Aktivitäten)
vom 22.01.2019 an das BAMF (Tätigkeit bei Online-Zeitungen, Nachrichtenportale yeni axtarish und xeber-xetti, polizeiliche Vorladung)
vom 14.01.2019 an das BAMF (Mitgliedschaft in der Partei Müsavat, Verdacht, dass parteipolitische Aktivitäten asyltaktisch motiviert sein können)
vom 03.12.2018 an das BAMF (Urteile des Bezirksgerichts Binagadi, Fahndungsaufruf, Zukunftspartei, Ausreise auf dem Luftweg, Ausreisesperre von Staatlichen Migrations- und Grenzkontrolldienst)
vom 19.11.2018 an das BAMF (Beschluss des Bezirksgerichts Khatai, Antrag der Polizei)
vom 29.08.2018 an das BAMF (TV-Sender Khazar, Gülen-Bewegung, Fahndungsbeschluss, Haftanordnung, Vorladung der Staatsanwaltschaft)
vom 04.08.2018 an das BAMF (Mitgliedschaft in der Partei Müsavat, Mitglied einer facebook-Gruppe der Partei, Ausstellung von Parteidokumenten, Parteisiegel)
vom 07.05.2018 an das BAMF (Urteil des Bezirksgerichts Sabail, Ordnungsstrafe, Fahndungsbeschluss, polizeiliche Ladungen)
vom 08.03.2018 an das BAMF (Nurcu-Bewegung, Fahndungsbeschluss)
vom 28.02.2018 an das VG Regensburg (Urteile, Bezirksgericht, Aktenzeichen, Geldstrafe gleichzeitig mit Arrest, polizeiliche Ladungen, Krankenhaus, Mitgliedsausweis)
vom 05.02.2018 an das BAMF (Mitgliedschaft in der Partei Müsavat, Mitgliedsausweis)

- vom 05.02.2018 an das VG Regensburg (Strafverfahren, Gerichtsbeschluss, Krankenhaus)
- vom 15.12.2017 an das BAMF (Demokratische Partei Aserbaidshans, Mitgliedsausweis, Krankenhaus)
- vom 04.12.2017 an das VG Köln (Identitätsüberprüfung, Adresse, Register, Gerichtsurteile, DIA, ADI)
- vom 30.11.2017 an das BAMF (Mitgliedsausweis, Partei Musavat, IDP-Karte, Ausreisesperre, „schwarze Liste“)
- vom 23.11.2017 an das VG Düsseldorf (Dokumente, Prüfung, Entscheidungen in Strafsachen, Versendung)
- vom 02.11.2017 an das BAMF (Mitgliedschaft, Partei ADP, Demonstration, Liste der Festgenommenen)
- vom 24.10.2017 an das BAMF (Ladungen, Haftbefehl, facebook-Konto, regimekritische Äußerungen erst ab einem bestimmten Zeitpunkt)
- vom 04.09.2017 an das BAMF (Mitgliedsausweis, Partei Musavat, Gefälligkeit, Dokumente)
- vom 11.08.2017 an das BAMF (Dokumente, Zeitungen „Bu gün“, „Ulus“ und „Ekspress“)
- vom 02.07.2017 an das BAMF (Mitgliedsausweis, Partei Musavat)
- vom 12.09.2016 an das VG Bayreuth (grundsätzlich keine Repressalien für rückkehrende Kläger am EGMR)
- vom 12.07.2016 an das VG Arnsberg (Mitgliedsausweis der Partei Musavat)
- vom 07.04.2016 an das VG Bayreuth (keine Pflicht, sich wieder in Grenzgebiete zu den von Armenien besetzten Gebieten niederzulassen; Niederlassung ohne Änderung der Meldeadresse)
- vom 10.03.2016 an das BAMF (aktive Wahabiten in Gusar)
- vom 18.12.2015 an das BAMF (Zustellungen von Vorladungen, Passaustellung)
- vom 18.12.2015 an das VG Gelsenkirchen (Wehrpflicht und Wehrdienstalter; Wehrersatzdienst; Aufschieben des Wehrdienstes aus familiären Gründen; Freikauf von Wehrdienst; Misshandlung junger Soldaten; Demonstration 2013 nach Todesfällen in Armee; Hinweise, dass sich die Behandlung von jungen Soldaten verbessert hat; Beschwerdestellen der Armee; keine unterschiedliche Behandlung von Soldaten aufgrund ihrer politischen Überzeugung)
- vom 15.09.2015 an das VG Bayreuth (keine Auskünfte des aserbaidshanischen Militärs zu seinem Personal; Beantragung eines Personalausweises durch bevollmächtigten Dritten)
- vom 11.09.2015 an das VG Bayreuth (keine Pflicht, sich wieder in Grenzgebieten zu besetzten Gebieten niederzulassen; Sozialleistungen für einkommensschwache Familien 2013; Kindergeld; Mindestgehalt; Armutsgrenze pro Kopf und Monat)
- vom 15.04.2015 an das BAMF (Situation der Taten in Aserbaidshans)
- vom 05.12.2014 an das BAMF (Situation armenischer Volkszugehöriger in Aserbaidshans)
- vom 14.04.2011 an das VG Würzburg (Desertion, arm. Angriff auf Khojaly, Haftbedingungen)
- vom 18.03.2011 an das VG Bayreuth (Musavat, Referendum vom 18. März 2009, Pflichten der Beobachter, Verfolgung von Parteiaktivisten bzw. Wahlbeobachtern oder Wahlkampfunterstützern)
- vom 25.01.2011 an den VGH Kassel (Ansehung als Muslim/a trotz Nichtpraktizierung des Glaubens zu Sowjetzeiten und bei nichtmuslimischer Mutter, Konversion, Auswirkung der Konversion auf Ehepartner, amtliche Verwendung der russischen Sprache, Präsidentenerlass vom 2.01.2003)
- vom 25.08.2010 an das BAMF (Musavat, Meeting am 16. März 2003)
- vom 16.06.2010 an das BAMF (Musavat, Parteivorsitz)
- vom 16.09.2008 an das BAMF (Protestdemonstration wegen Wahlmanipulationen im November 2005, Oppositionsblock „Azadliq“, ADP, Musavat, Volksfront, Liberale Partei, Klassische Volksfront Partei, Ali Kerimli, Mirmahmud Fattayev, polizeiliche Videoaufnahmen bei Massenaktionen, Möglichkeit der legalen Ausreise auf dem Luftweg für gesuchte Demonstranten, Strafmaß bei schwerem Raub [Art. 181] und unerlaubtem Verwahren, Überlassen und Führen geladener Waffen in Tatabsprache mit einer Personengruppe [Art. 228], Haftbedingungen)
- vom 03.03.2008 an das BAMF (oppositionelle Zeitschriften, Herausgeber, kritische Journalisten, Überwachung, Maßnahmen bei Aufdeckung bzw. Aufzeigen von Gesetzesverstößen und Mängeln z.B. im Bereich Umwelt- und Denkmalschutz oder Korruption, staatl. Maßnahmen gegen Herausgeber und Journalisten von Oppositionszeitungen, Ausstellung von Reisepässen, Möglichkeit des ungehinderten Aufsuchen von Auslandsvertretungen der Schengenstaaten, Möglichkeit der ungehinderten Ausreise, Behandlungsmöglichkeiten bei psychischen Erkrankungen, Kosten)

- vom 08.02.2008 an das VG Bayreuth (Benachteiligung halbarm. Volkszugehöriger, Wehrdienst, Ersatzdienst, Wehrdienstverweigerung, Möglichkeit der Existenzsicherung bei russischen, aber nur geringen aserb. Sprachkenntnissen)
- vom 08.06.2007 und 23.07.2007 an das VG Braunschweig (Sicherung und Aufbau einer Existenzgrundlage, alleinstehende Frauen, alleinerziehende Frauen, Bedarf an Veterinärmedizinern, Familienverband, Sozialhilfeleistungen, staatliche Kindergeldzahlungen, Kinderbetreuungsmöglichkeiten, Zwangsverheiratung muslimischer Frauen und Mädchen, staatlicher Schutz)
- vom 27.09.2006 an das VG Düsseldorf (Musavat, Demonstrationen September 1998 und Dezember 2000, Verhaftungen)
- vom 15.06.2006 an das VG Ansbach (Christen, Zugehörigkeit zu anderer Religionsgemeinschaft als dem Islam)
- vom 06.04.2006 an das VG Bayreuth (Musavat, Demonstrationen im Januar 2002, September 2003 und Oktober 2003)
- vom 08.12.2005 an das VG Schleswig (Demonstrationen gegen Teilnahme armenischer Militärvertreter an NATO-Übung im Jahre 2004, Zeitung ‚Gyzeran‘)
- vom 29.07.2005 an das VG Hannover (exilpolitische Aktivitäten, Strafflucht)
- vom 09.06.2004 an das VG Schleswig (Auskünfte des Transkaukasus-Instituts an das VG Schleswig vom 15.06.2004 und des Deutschen Orient-Instituts an das VG Schleswig vom 9.08.2004, e-mail von Prof. Schulze: Udinen/Uden)
- vom 12.01.2004 an das VG Bayreuth (Nardaran)
- vom 01.12.2003 an das VG Göttingen (Musavat-Partei, YAP, Yeni Aserbaidshan Partei)
- vom 17.11.2003 an das VG Braunschweig (Nardaran, Islam Partei)
- vom 24.10.2003 an das VG Göttingen (Zeitungsartikel auf Bestellung, staatl. Übergriffe auf aserb. Stämmige in Berg-Karabach, Siedlungsprogramme, gesetzl. Existenzminimum, Russisch ist inoffizielle Amts- und Umgangssprache in Berg-Karabach, aserb. Sprachkenntnisse)
- vom 13.06.2003 an das VG Düsseldorf (Demonstration am 12.01.2002, Sippenhaft)
- vom 11.04.2003 an das VG Berlin (OMON/OPON, Listen, Strafverfolgung)
- vom 02.04.2003 an das VG Schleswig (drei OMON/OPON-Listen, Abschluss der Verfahren 1997, Begnadigung, Amnestie)
- vom 12.09.2002 an das VG Arnsberg (OMON/OPON, Listen, OMON-Zugehörigkeit, Beteiligung an den Auseinandersetzungen März 1995, „Khudu Mammadov“)
- vom 15.02.2002 an das VG Neustadt/Weinstr. (Volksfront)
- vom 12.02.2002 an das BaFI (Zuflucht für schwangere Frauen und Mädchen in Frauenhäusern, „honour killings“)

Sonstige Auskünfte und Gutachten:

- Amnesty International vom 23.05.2018 (Aserbaidshan 2017/18, Stand 12/2017)
- UNHCR Submission on Azerbaijan: UPR 30th Session, May 2018
- BFA, Länderinformationsblatt der Staatendokumentation, Aserbaidshan, 27.03.2018, letzte Kurzinformation vom 12.04.2018
- BAMF Briefing Notes vom 12. Juni 2017 (Journalist Muxtarli aus Tiflis entführt)
- Amnesty International vom 14.05.2017 (Amnesty Report 2017)
- IOM Länderinformationsblatt Aserbaidshan, 2016
- BFA, Länderinformationsblatt der Staatendokumentation, Aserbaidshan, 09.12.2016, letzte Kurzinformation vom 19.10.2017
- BFA, Kurzinformation der Staatendokumentation vom 29.09.2016 (Verfassungsreferendum vom 26.09.2016)
- BAMF Briefing Notes vom 19. September 2016 (Verfassungsreferendum vom 26.09.2016)
- BAMF Briefing Notes vom 22. August 2016 (Ermittlungen gegen Gülen-Organisationen)
- BAMF Briefing Notes vom 23. Mai 2016 (Verhandlungen um Berg-Karabach; Waffenruhe)
- BAMF Briefing Notes vom 25. April 2016 (Waffenruhe in Berg-Karabach)
- BAMF Briefing Notes vom 11. April 2016 (Waffenruhe in Berg-Karabach vom 05.04.2016 gefährdet)
- BFA, Kurzinformation der Staatendokumentation vom 6. April 2016 (Gefechte um Berg-Karabach)

- BAMF Briefing Notes vom 04. April 2016 (Kämpfe um Berg-Karabach; Hintergrundinformationen)
- Amnesty International vom 24.02.2016 (Amnesty Report 2016)
- BFA, Länderinformationsblatt der Staatendokumentation, Aserbaidshans, 08.08.2014 mit Aktualisierung vom 29.09.2016
- BAMF Briefing Notes vom 18. Januar 2016 (Festnahmen bei Protesten gegen schlechte Wirtschaftslage, u.a. in Siyazan)
- IOM Länderinformationsblatt Aserbaidshans, Dezember 2015
- BAMF Briefing Notes vom 30. November 2015 (Tote bei Festnahme des islamischen Predigers Bagirzade)
- BAMF Briefing Notes vom 16. November 2015 (Begnadigung des Menschenrechtsaktivisten Arif Junus; Haft von rund 80 Personen aus politischen Gründen)
- BAMF Briefing Notes vom 02. November 2015 (Regierungspartei gewinnt bei Parlamentswahlen; Boykott der Wahlen durch wichtigste Oppositionsparteien)
- BAMF Briefing Notes vom 28. September 2015 (Gefechte in Berg-Karabach; Hintergrundinformationen)
- U.S. Department of State, Country Reports on Human Rights Practices 2014, Azerbaijan, 25.06.2015
- Amnesty International vom 25.02.2015 (Amnesty Report 2014/2015)
- BAMF vom 09.02.2015 (Wohnsituation; Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten)
- Savvidis, Auskunft an das VG Gelsenkirchen vom 16. Februar 2014 (Verfolgung konvertierter Christen)
- Council of Europe, Parliamentary Assembly, the honouring of obligations and commitments by Azerbaijan, 20 December 2012
- Amnesty International vom 23.05.2013 (Amnesty Report 2013)
- Amnesty International vom 24.05.2012 (Amnesty Report 2012)
- US State Department vom 24.05.2012 (Länderreport 2011 zu Aserbaidshans)
- Konrad (Transkaukasus-Institut) vom 21.01.2011 an das VG Düsseldorf (Überfall auf die Erdölakademie, Universität Baku, am 30.04.2009)
- Konrad (Transkaukasus-Institut) vom 02.01.2007 an das VG Ansbach (Ruslan Bashirlis, Yeni Fikir, Azadliq, AXCP, Art. 278, 192 StGB)
- Konrad (Transkaukasus-Institut) vom 20.08.2006 an das VG Ansbach (Wehrdienst, Alternativdienst, Wehrdienstentziehung, Desertion, evangelisch-lutherische Kirche)
- Konrad (Transkaukasus-Institut) vom 24.05.2006 an das VG Schleswig (Zeitung „Güzeran“, Festnahmen im Zusammenhang mit unerwünschten Demonstrationen, Mitgliedschaft in der AXCP, Wahlbeobachtung, Demonstrationen 15. und 16.10.2003, Qarabag Azadliq Teskilati [QAT])
- Konrad (Transkaukasus-Institut) vom 17.03.2006 an das VG Ansbach (Eternal Love Church, Abfall vom muslimischen Glauben, Taufe durch russisch-orthodoxe Kirche, evangelisch-lutherische Kirche, Zeitung „Azadliq“)
- Savvidis vom 10.05.2004 an das VG Bayreuth (Nardaran)
- Konrad (Transkaukasus-Institut) vom 30.04.2004 an das VG Bayreuth („Intibah“, „Vereinigung der Veteranen des vaterländischen Krieges Aserbaidshans“, Hüseinov, Ganscha, kritische Berichterstattung über den Berg-Karabach-Konflikt)
- Konrad (Transkaukasus-Institut) vom 17.01.2004 an das VG Bayreuth (Nardaran)
- IGFM vom 31.07.2002 an das VG Schleswig (Verurteilung von Offizieren, pol. Gefangene, „Bos Gurt“, arm. Volkszugehörige)
- amnesty international vom 29.04.2002 an das VG Berlin (Journalisten, Wohnungsdurchsuchungen)
- amnesty international vom 07.03.2002 an das VG Würzburg (Volksfront, Wahlen 2000 und 2002, Demonstration in Sheki 2000 und in Jalilabad 2001, Musavat, Ehrar)

Erkrankungen und Behinderungen (außer Berg-Karabach)

Auskünfte des Auswärtigen Amtes:

- vom 29.04.2016 (Behandlungsmöglichkeiten bei Diabetes, Bluthochdruck, Asthma, psychiatrischen Erkrankungen wie Depressionen oder posttraumatischen Belastungsstörungen, Herz-Kreislauf-erkrankungen wie koronarer Herzkrankheit, Anämie, Gelenk- und Rückenschmerzen, Herzrhythmusstörungen, Drogenmissbrauch; zum Teil fehlende Behandlungsmöglichkeit bei Zerebralparese)
- vom 14.04.2015 an das VG Ansbach (Informationen zur medizinischen Versorgung in Aserbaid-schan; Medikamente Salbutamol, Viani, Novupulmon, Aerosole mit dem Wirkstoff Budesonid oder Beclometazomun, Verfügbarkeit, Kosten, Behandlungsmöglichkeiten von Zerebralparese)
- vom 05.12.2014 an das BAMF (staatliche Unterstützung bei geistiger und körperlicher Behinde-rung)
- vom 22.07.2014 an das VG Regensburg (Informationen zur medizinischen Versorgung in Aser-baidschan, Asthma bronchiale)
- vom 15.07.2013 an das BAMF (Morbus Duchenne)
- vom 18.04.2013 an das BAMF (Informationen zur medizinischen Versorgung in Aserbaidschan; u.a. Diabetes, AIDS, Leukämie, Multiple Sklerose, Thalassämie (Sichelzellanämie), Hämophilie (Bluterkrankheit), Tuberkulose, Arterielle Hypertonie, Hepatitis, Schizophrene Psychose und Epilepsie, Posttraumatische Belastungsstörung)
- vom 10.05.2011 an das VG Bayreuth (Medikamente Seroquel und Ketilept, Verfügbarkeit, Kos-ten, schwere depressive Störungen, PTBS, Behandlungsmöglichkeiten, staatl. Unterstützung für Arbeitsunfähige)
- vom 04.03.2011 an das VG Minden (Medikament Atenol, Captipril, Metopropolol, Concor [Bisop-ropolol], Capoten, essentielle Hypertonie, Aortenklappeninsuffizienz, Behandlungsmöglichkei-ten, Kinder und Jugendliche, Kosten)
- vom 17.01.2011 an das VG Minden (Medikamentenwirkstoffe, Risperidon, Valproinsäure bzw. Valproat, Verfügbarkeit, Kosten, Epilepsie, Paranoide Schizophrenie, Schizoaffektive Störung [gegenwärtig depressiv], Behandlungsmöglichkeiten, Kosten)
- vom 04.05.2010 an das VG Würzburg (Medikamente Pädacrom [Cromoglicinsäure] und Pul-micort [Budesonid], Verfügbarkeit, Kosten, Einkommen von Ärzten)
- vom 29.04.2010 an das BAMF (Epilepsie, Verfügbarkeit der Medikamente Carbamazepin, Finlep-sin, Frisium, Rivotril, Kosten)
- vom 02.12.2009 an das VG Köln (spastische Paraplegie, Behandlungsmöglichkeiten, Kosten, Beschulung von Kindern mit physischen Gesundheitsstörungen)
- vom 16.07.2009 an das BAMF (Medikament Tamoxifen, Verfügbarkeit, Kosten)
- vom 29.01.2008 an das BAMF (Diabeteserkrankungen, Hypertonus, Lumbal-Syndrom, Band-scheibenvorfall, Adipositas, Spondarthritis, Glaukom, Behandlungsmöglichkeiten, Kosten, Me-dikamentenpreise)
- vom 02.03.2007 an das BAMF (Krebserkrankungen, Behandlungs- und Untersuchungsmöglich-keiten, Nachsorge, Kosten)
- vom 01.02.2007 an das BAMF (chronische Hepatitis C vom Genotyp 3, Behandlungsmöglichkei-ten, Kosten)
- vom 15.01.2007 an das BAMF (Niereninsuffizienz, Hyperparathyreodismus, renale Anämie, arte-rielle Hypertonie, Behandlungsmöglichkeiten, Dialysemöglichkeiten, Verfügbarkeit mehrerer im einzelnen benannter Medikamente, Kosten)
- vom 12.12.2006 an das BAMF (Schilddrüsenkrebs, Behandlungsmöglichkeiten)
- vom 12.12.2006 an das VG Oldenburg (Epilepsie und Encephalitis, Behandlungsmöglichkeiten)
- vom 06.10.2006 an das BAMF (celebrales Missbildungssyndrom – Aicardi-Syndrom und De-Mor-sier-Syndrom -, celebrale Krampfanfälle, Behandlungsmöglichkeiten)
- vom 21.09.2006 an das VG Düsseldorf (kardiologische Kontrolluntersuchung, Medikamenten-versorgung, Kosten)
- vom 23.02.2006 an das BAMF (Diabetes mellitus, Bluthochdruck, Schuppenflechte, reaktive De-pression, Behandlungsmöglichkeiten, Gesundheitssystem)
- vom 23.10.2004 an das VG Berlin (rheumatische Erkrankungen, Behandlungsmöglichkeiten)
- vom 13.10.2004 an das VG Berlin (PTBS, Behandlungsmöglichkeiten)
- vom 25.02.2004 an das VG Arnsberg (Diabetes, Hypertonie, Gesundheitssystem, staatl. Unter-stützungswesen)
- vom 15.04.2002 an das BaFI (Gesundheitssystem, psychische Erkrankungen)

Sonstige Auskünfte und Gutachten:

- IOM vom 24.03.2017 (Behandlungsmöglichkeiten bei rezidivierenden Depressionen mit schweren Episoden (Suizidgedanken) mit mehrmals klinischem Aufenthalt, paranoider Psychose aus dem schizophrenen Formenkreis, chronischen Schlafstörungen, Stimmenhören, Verfolgungsideen, Gehemmtheit, psychotraumatische Schädigung, Angst und Panikstörung, depressiver Anpassungsstörung, somatoformer Schmerzstörung und Hashimoto-Thyreoiditis; Verfügbarkeit von Olanazpin, Citalopram, Amitriptylin, Levothyroxin, Novaminsulfon, Mirtazapin, Quetiapin)
- IOM vom 28.02.2017 (Behandlungsmöglichkeiten bei Residualsyndrom, geistiger Behinderung, Mikrozephalie, struktureller Epilepsie; Verfügbarkeit von Oxcarbazepin, Oxcarbazepin retard; Betreuungsmöglichkeit in neuropädiatrischer Spezialambulanz)
- IOM vom 28.02.2017 (Behandlungsmöglichkeiten bei Schizophrener Psychose, Panikstörung, Vitamin D Mangel, Epilepsie, Hypercholesterinämie, Hypertriglycerinämie; Verfügbarkeit von Perphenanzin (Dezentan), Valproatsäure (Ergenyl Chrono), Biperiden (Akineton ret.), Vitamin D, Lorazepam)
- IOM vom 14.06.2016 (Behandlungsmöglichkeiten bei Paranoid-halluzinatorischer Psychose, v.a. Posttraumatischer Belastungsstörung und latenter Hyperthyreose; Verfügbarkeit von Risperdal (Risperidon), Promethazin (Atosil) und Diazepam)
- IOM vom 25.05.2016 (Verfügbarkeit von Dexamethason, Ibuprofen, Ramipril, Tagretal 200 Retard, Pantoprazol)
- IOM vom 07.04.2016 (medizinische Versorgung bei Epilepsie, Ernährung über PEG-Sonde)
- IOM vom 07.04.2016 (medizinische Versorgung bei Epilepsie)
- IOM vom 15.02.2016 (medizinische Behandelbarkeit bei Tuberkulose und Streptomycin Resistenz)
- ACCORD - Anfragebeantwortung zu Aserbaidtschan vom 26. März 2015: Behandlungsmöglichkeiten von Hepatitis C (Genotyp 3), kompensierter Leberzirrhose, Epilepsie, PTBS, Depression, Drogenabhängigkeit (psychosoziale Lage), Verfügbarkeit einer Substitutionstherapie mit Substitol Kps 200 (800mg täglich), Verfügbarkeit der Medikamente Levetricateam Easy 500, Mirtazapin Easy 30mg, Pantoprazo Blu MSR 40mg, Praxiten 50 mg, Sovaldi 400 mg, Daklinza 60 mg, Kosten der Behandlungen (ohne Versicherung)
- IOM vom 02.02.2015 (medizinische Versorgung für Posttraumatische Belastungsstörung, schwere Depression mit hoher suizidaler Bereitschaft, Panikstörung)
- BAMF vom 26.11.2009 (Das Gesundheitssystem in Aserbaidtschan)
- Immigration and Naturalisation Service der Niederlande vom 19.07.2012 (Behandlungsmöglichkeiten bei HIV/AIDS)
- Immigration and Naturalisation Service der Niederlande vom 20.07.2012 (Behandlungsmöglichkeiten psychischer Erkrankungen)
- Immigration and Naturalisation Service der Niederlande vom 26.07.2012 (Verfügbarkeit verschiedener Fachärzte)
- Immigration and Naturalisation Service der Niederlande vom 31.07.2012 (verfügbare Medikamente bei psychischen, neurologischen und inneren Erkrankungen)
- Immigration and Naturalisation Service der Niederlande vom 11.10.2012 (Trigeminal Neuralgia)
- Immigration and Naturalisation Service der Niederlande vom 09.07.2014 (Multiple Sklerose)

Sonstige Quellen:

Liste der in staatlichen Einrichtungen für Patienten kostenlos erhältlichen Medikamente, 06.02.2012

Armenier/Berg-Karabach/Staatsangehörigkeit

Auskünfte des Auswärtigen Amtes:

- vom 28.07.2014 an das VG Arnsberg (Wehrdienst in der Armee von Bergkarabach)
- vom 06.08.2012 an das BAMF (de-facto-Staatsangehörigkeit ethnischer Armenier)
- vom 15.09.2008 an das BAMF (ethnische Armenier, Rückkehr in Geranboy-Region, Ansiedlung in Armenien, Zuzugsmöglichkeiten nach Berg-Karabach für ethnische Aserbajdschaner, aserb. Staatsangehörigkeit nach Flucht aus Berg-Karabach im Jahre 1991)
- vom 15.01.2008 an das VG Düsseldorf (Einreisemöglichkeit nach Berg-Karabach für arm. Volkszugehörige aserb. Staatsangehörigkeit, Einreisemöglichkeit für staatenlose arm. Volkszugehörige, die die aserb. Staatsangehörigkeit verloren haben, Einreisemöglichkeit für Erkrankte [PTBS, schwere Depression, Angstzustände, suizidale Tendenzen, insulinpflichtiger Diabetes mellitus Typ 2, arterielle Hypertonie, Asthma bronchiale, Psoriasis], Existenzsicherung, „staatliche“ oder sonstige Unterstützung für Neuankömmlinge)
- vom 26.10.2007 an das VG Stade (Einreise nach Berg-Karabach)
- vom 19.09.2007 an das BAMF (Strafverfolgung wegen Versteckens einer arm. Familie in den Jahren 1991/1992, wegen Umsturzversuchs, Diskriminierung bei Strafzumessung wegen Rasse, Religion, Nationalität, Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe oder politischer Überzeugung, armenische Minderheit)
- vom 14.03.2007 an das VG Düsseldorf (PTBS, schwere Depression, Angstzustände, suizidale Tendenzen, insulinpflichtiger Diabetes mellitus Typ 2, arterielle Hypertonie, Asthma bronchiale, Psoriasis, Behandlungsmöglichkeiten in Berg-Karabach, Kosten)
- vom 18.11.2005 an das OVG Mecklenburg-Vorpommern (Einreise nach Berg-Karabach, Erlangung von Einreisepapieren für Berg-Karabach, wirtschaftl. Situation und Gesundheitswesen in Berg-Karabach)
- vom 08.09.2004 an das VG Schleswig (Berg-Karabach, Situation Aserbajdschanischstämmiger, Wehrdienst)
- vom 01.07.2004 an das VG Greifswald (Berg-Karabach, psychische Erkrankungen, PTBS, Behandlungsmöglichkeiten)
- vom 18.02.2004 an das BaFI („Armenisch als Amtssprache in Berg-Karabach, Daschnakutzjun, HHSch, Berg-Karabach Teil Aserbajdschans, Kontrolle aserb. Behörden über Berg-Karabach, Grenzkontrollen zu Armenien pro forma, Niederlassungsrecht in Armenien für arm. Volkszugehörige aus Berg-Karabach“)
- vom 09.09.2003 an das VG Schleswig (Erlass vom 24.01.1991: Abmeldung aller arm. Volkszugehörigen, die aus dem Großraum Baku geflüchtet sind; Erlass vom 08.10.1997: Abmeldung aller arm. Volkszugehörigen, die Aserbajdschan 1988 bis 1992 verlassen haben)
- vom 05.06.2003 an das VG Bayreuth (Berg-Karabach-Veteran, Selbstmord, „Intibah“, „Vereinigung der Veteranen des vaterländischen Krieges Aserbajdschans“, Altay Mammedov, Kritik an Berg-Karabach-Politik)
- vom 28.04.2003 an das VG Schleswig (Abmeldung arm. Volkszugehöriger von Amts wegen, Verlust der aserb. Staatsangehörigkeit, Meldung bei Auslandsvertretung)
- vom 02.04.2003 an das VG Schleswig (sowj. Meldewesen, Zwangsabmeldung, Erlass von 1998, Registrierung bei Auslandsvertretung, Zuerkennung der aserb. Staatsangehörigkeit für die vor 1991 ausgereisten Personen mit Ausnahme der arm. Volkszugehörigen)
- vom 27.03.2003 an das VG Bremen (Umgang aserb. Behörden mit Armeniern)
- vom 27.06.2002 an das VG Wiesbaden (arm. Volkszugehörige in Aserbajdschan, Gesundheitswesen)
- vom 23.05.2002 an das VG Schleswig (Lebens- und Versorgungslage in Berg-Karabach, Gesundheitsversorgung, Nutzung der Behandlungsmöglichkeiten in Armenien, Siedlungsprogramme, Mischehen, aserb. Abstammung, Übergriffe, Ahndung, Rechtsanwalt)
- vom 22.02.2002 an das BaFI (arm. besetzte Gebiete in und um Berg-Karabach sind völkerrechtlich Teil der Rep. Aserbajdschan, faktisch keine Kontrolle der aserb. Behörden über diese Gebiete)
- vom 05.02.2002 an das VG Schleswig (Mischehen in Berg-Karabach, Niederlassungsmöglichkeit in Armenien, PTBS-Behandlung in Armenien)
- vom 04.05.2000 an das VG Ansbach (aserb. Staatsangehörigkeitsgesetz vom 30.09.1998)
- vom 09.07.1998 an das VG Ansbach (aserb. Staatsangehörigkeitsrecht, Vereinbarung der GUS-Staaten über Rechte ehem. Militärangehöriger und deren Familien, sowj. Inlandspass)
- vom 07.02.1996 an das VG Ansbach (aserb. Staatsangehörigkeitsrecht)

Sonstige Auskünfte und Gutachten:

- UNHCR vom 02.03.2010 an den VGH Kassel (Erlangung der arm. Staatsangehörigkeit, rechtlicher Status von Berg-Karabach, Voraussetzungen für die Einreise nach Armenien zur Durchreise nach Berg-Karabach und für die Einreise nach Berg-Karabach von Armenien aus, Lebensbedingungen in Berg-Karabach, Zwangsrekrutierungen)
- Luchterhand vom 20.08.2009 an den VGH Kassel (Staatsangehörigkeitsrecht, Status von Berg-Karabach, Erreichbarkeit von Berg-Karabach, Einreise nach Berg-Karabach, Lebensbedingungen für „Zugereiste“ in Berg-Karabach, Zwangsrekrutierungen arm. Volkszugehöriger bei Transit durch Armenien)
- Savvidis vom 10.08.2009 an den VGH Kassel (Staatsangehörigkeitsrecht, Status von Berg-Karabach, Erreichbarkeit von Berg-Karabach, Einreise nach Berg-Karabach, Lebensbedingungen für „Zugereiste“ in Berg-Karabach, Zwangsrekrutierungen arm. Volkszugehöriger bei Transit durch Armenien)
- Savvidis vom 23.07.2009 an das VG Wiesbaden (Verweigerung der Staatsbürgerschaft für Armenier oder Armenischstämmige)
- Konrad (Transkaukasus-Institut) vom 8.03.2006 an das VG Ansbach (Staatsangehörigkeit)
- Savvidis vom 14.12.2005 an das OVG Greifswald (arm. Volkszugehörige in Aserbaidschan, Einreise arm. Volkszugehöriger aserb. Staatsangehörigkeit, Einreise auf aserb. Staatsgebiet geborener oder dort ehemals lebender staatenloser arm. Volkszugehöriger, wirtschaftliche Lage, Anti-Korruptionsgesetz, Einreise nach Berg-Karabach, wirtschaftl. Situation und Gesundheitsversorgung in Berg-Karabach)
- Savvidis vom 11.11.2004 an den VGH Kassel (arm. Volkszugehörige in Aserbaidschan, Einreise arm. Volkszugehöriger aserb. Staatsangehörigkeit, Einreisepapiere, gem. ethnische Personen, unklare Staatsangehörigkeit, Existenz in Berg-Karabach, Sprachkenntnisse)
- Konrad (Transkaukasus-Institut) vom 30.10.2004 an den VGH Kassel (Berg-Karabach, Situation Aserbaidschanischstämmiger)
- Koutcharian vom 27.06.2004 an das VG Schleswig (Berg-Karabach, Situation Aserbaidschanischstämmiger, Wehrdienst)
- UNHCR von März 2004 (rechtl. Schutz arm. Volkszugehöriger in Armenien)
- Savvidis vom 15.07.2003 das VG Ansbach (aserische Minderheit in Armenien, arm. Minderheit in Aserbaidschan, gemischt-ethnische Bevölkerungsteile, Berg-Karabach, Einreise, Siedlungsprogramm, UNHCR-Bericht vom 14.06.2002: arm. Flüchtlinge in Armenien, Berg-Karabach als Fluchtalternative)
- Dt.-Arm. Gesellschaft vom 03.08.2002 an den VGH München (Berg-Karabach, Rückkehrhilfen, Siedlungsprogramm, aserb. Volkszugehörige, Talyschen, Wirtschaftslage, Gesundheitsversorgung, Minen)
- Konrad (Transkaukasus-Institut) vom 02.10.2002 (Situation arm. Volkszugehöriger, Korruption, Berg-Karabach, Erreichbarkeit, Wehrdienst, aserb. Volkszugehörige, Minen, Kriegsverlauf, arm. Namensendungen)
- Koutcharian vom 05.07.2002 an das VG Schleswig (Grundstücke für Neusiedler, Häuser, Siedlungsprogramm, med. Versorgung, psy. Erkrankungen, staatl. Unterstützung, Minen, humanitäre Hilfsprogramme, Flüchtlingsunterkünfte, Visum)
- Koutcharian vom 03.05.2002 an Rechtsanwalt Piening (Berg-Karabach, Versorgungslage, Visum, med. Versorgung)
- Savvidis vom 07.05.2002 an den VGH München (Berg-Karabach, Situation arm. und gemischt-ethnischer Volkszugehöriger, staatl. Unterstützung, wirtschaftl. Existenzmöglichkeit)
- Luchterhand vom 18.03.2002 an das VG Schleswig (sowj. Passrecht, arm., aserb. Staatsangehörigkeitsrecht, arm. Flüchtlinge in Armenien)
- Solotych vom 22.11.2000 an das VG Berlin (aserb. Staatsangehörigkeitsrecht)
- UNHCR vom 22.05.2000 an das VG Ansbach (aserb. Staatsangehörigkeitsgesetz)